

grüner

Salon

umdenken

Heinrich-Böll-Stiftung Hamburg e.V.



# MorgenLand?

## Der Bericht der Zuwanderungskommission: Was tun mit den Empfehlungen?

**Sanem Kleff**

*Bildungs- und Migrationsexpertin, Berlin*

**Prof. Dr. Ursula Neumann**

*Ausländerbeauftragte der Freien- und Hansestadt Hamburg*

**Ralf Fücks**

*Mitglied der Zuwanderungskommission und Vorstand der Heinrich-Böll-Stiftung, Berlin*

**Moderation:**

**Alia Begisheva und Fabian Leber**

*Henri-Nannen-Schule, Hamburg*

Die Gäste des Grünen Salons diskutieren die Perspektiven des MorgenLands: Was können MigrantInnen von der deutschen Gesellschaft erwarten und umgekehrt? Deutschland ist schon längst ein Einwanderungsland, doch die demokratische Gestaltung gesellschaftlicher Veränderungen steht noch am Anfang. Was ist der Weg zwischen sogenannter »deutscher Leitkultur« und Multi-kulti, Freizügigkeit der Arbeit und strikten Quoten, zwischen Rassismus und Solidarität?

**Sonntag,  
8. Juli 2001  
20 Uhr**

**Thalia in der  
Gaußstrasse**  
Eintritt frei



Sie erreichen das Thalia Gaußstraße bequem mit dem HVV-Theaterbus, der zwischen dem Bahnhof Altona und dem Theater verkehrt.



Heinrich-Böll-Stiftung Hamburg e.V.

**umdenken**

**Politisches Bildungswerk**

**Heinrich-Böll-Stiftung Hamburg e.V**

**Max-Brauer-Allee 116**

**22765 Hamburg**

**Tel. 040 / 389 52 70**

**Fax 040 / 380 93 62**

**e-mail:**

**umdenken@t-online.de**

**internet:**

**www.umdenken-boell.de**

**Ich möchte weiterhin zum Grünen Salon eingeladen werden.**

*Karte bitte zurückschicken.*